

	Objekt: Constantinus I.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Spätantike
	Inventarnummer: 18242815

Beschreibung

Auswurfmünze (Festdenar). Vergoldungsspuren.

Vorderseite: Kopf des Constantinus I. nach r.

Rückseite: Zwei Victorien gehen mit je einem Kranz in ihrer r. Hand nach r. Zwischen ihnen ein Feldzeichen (vexillum).

Vergoldet: Mit Goldüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang gehört nicht zum normalen Herstellungsprozess.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.93 g; Durchmesser: 17 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 313 n. Chr.

wer

wo

Trier

Beauftragt wann

wer

Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- 1/2 Nummus
- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- C.-F. Zschucke, Die Bronze-Teilstück-Prägungen der römischen Münzstätte Trier. Kl. Reihe Trierer Münzfreunde e.V. 7 ²(2002) 70 Nr. 12.6 (dieses Stück erwähnt, datiert 313 n. Chr.).
- RIC VII Nr. 66 (datiert 313-315 n. Chr.)..